

39. Wetzlarer Tage der Phantastik

Climate Fiction oder

Wie kann man das Klima erzählen?

Das Klima ist in aller Munde. War es früher allenfalls ein Thema für Spezialist*innen und den Erdkundeunterricht, taucht der Begriff heute in jeder Nachrichtensendung auf. Viele einzelne Phänomene werden mit dem Klima bzw. dessen Veränderung in Verbindung gebracht; Menschen setzen sich in Bewegung, um das Klima durch ihr Handeln direkt oder indirekt über politische Kanäle zu verändern. Was einfach Hintergrundrauschen war, wird jetzt als von Menschen beeinflusst und auch in Zukunft beeinflussbar wahrgenommen.

Auch die Literatur erzählt zunehmend vom Klima. Mit der sogenannten Climate Fiction lässt sich sogar ein neues Genre ausmachen, das teilweise der Science Fiction zugeordnet wird. Doch wie erzählt man vom Klima? Wie kann ein so komplexes Phänomen wie das Klima im für Erzählungen charakteristischen Wechselspiel zwischen Weltenbau und Figurenhandlung anschaulich gemacht werden? Sind Klimaerzählungen überhaupt noch Science Fiction? Oder hat uns die Realität schon längst eingeholt? Und: können wir uns aus der Krise heraus erzählen? Mit dem breiten Spektrum der aktuellen Klimaerzählungen befasst sich das literarische Symposium der 39. Wetzlarer Tage der Phantastik anhand von Vorträgen und konkreten Beispielen.



PHANTASTISCHE
BIBLIOTHEK
WETZLAR

Phantastische Bibliothek Wetzlar

Turmstraße 20
35578 Wetzlar

Tel.: 06441-4001-0
Fax: 06441-4001-19
eMail: mail@phantastik.eu
URL: www.phantastik.eu

Veranstaltungsort ist die
Phantastische Bibliothek Wetzlar.

Die Tagungsgebühr beträgt 40,00 €
(ermäßigt 25,00 €)

Der Eintritt zur Phantastikpreisverleihung und zur Ausstellungspräsentation am Samstagabend ist frei

Anmeldeformular auf unserer
Webpage:

<https://phantastik.eu/veranstaltungen/wetzlarer-tage-der-phantastik-uebersicht/anmeldung-zu-den-wetzlarer-tagen-der-phantastik.html>



Gefördert durch die Arbeitsgemeinschaft Literarischer
Gesellschaften und Gedenkstätten aus Mitteln der
Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und
Medien

Titelillustration: Detail aus „März 2021 IV (tales from tomorrow)“ Acryl, Meeresmüll auf Leinwand
von Laura Flöter (laurafloeter.de)



39. Wetzlarer Tage der Phantastik
Literarisches Symposium der
Phantastischen Bibliothek Wetzlar
8. bis 10. September 2023

Vorprogramm:

Freitag, 8. September 2021

17.00 Uhr

JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG DES FÖRDERKREISES PHANTASTIK IN WETZLAR E. V.

Die Mitgliederversammlung ist auch offen für
interessierte Nicht-Mitglieder

19.00 Uhr

VERLEIHUNG DES PHANTASTIKPREISES DER STADT WETZLAR

(Eintritt frei)

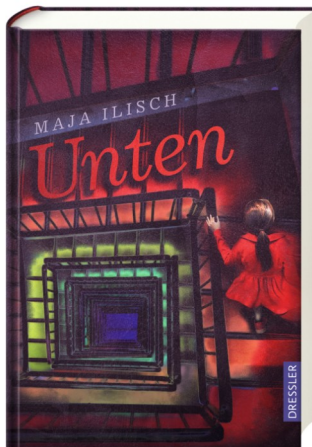
durch den Oberbürgermeister
der Stadt Wetzlar, Herrn MANFRED WAGNER

Ausgezeichnet
wurde der Roman

Unten

von
MAJA ILISCH
erschienen bei
Dressler

Der Abend wird
musikalisch begleitet
von
Laureen Beyala Bodo



Literarisches Symposium: 9. und 10. September 2023

Samstag, 9. September 2023

- 8.30 Einlass
- 9.00-9.30 Begrüßung
- 9.30-10.30 Bettina Wurche:
**Climate Fiction – wie schlimm
ist die Klimakrise und wie
können wir darüber sprechen?**
- 10.30-10.45 Kaffeepause
- 10.45-11.30 Natalie Moser
**Das Zusammenspiel von
Tradition und Innovation in
Climate Fiction**
- 11.30-12.15 Elisabeth Hollerweger:
**Geklaute Zukünfte –
Climate Fiction für Kinder und
Jugendliche**

12.15 Uhr
Mittagspause

12.15–13.15 Uhr
Bibliotheksführung

- 14.15-14.45 Uwe Post:
**„Future Fiction Magazine“:
Ein Beispiel, wie man nahe
Zukunft erschreiben kann**
- 14.45-15.30 Alessandra Reiß:
Klima-Optimismus: Solarpunk
- 15.30-16.00 Kaffeepause

- 16.00-16.45 Rebecca Haar
**KI als Lösung für die Klimakri-
se bei Tom Hillenbrand**
- 16.45-17.30 Markus Tillmann:
**Eine bessere Welt gestalten?
Utopisches Denken im
modernen Klimaroman**
- 18.00 Laura Flöter
**„Echos:
gestern, heute, morgen“**
Präsentation der Ausstellung und
Sektempfang
(Eintritt frei)

Sonntag, 10. September 2023

- 8.30 Einlass
- 9.00-9.45 Isabella Hermann
**Climate-Fiction im Film:
Zwischen Dystopie und Holly-
wood-Spektakel**
- 9.45-10.00 Kaffeepause
- 10.00-12.00 **Matinée mit PIA HAGEMANN,**
(Preisträgerin des Projekts
„Klimazukünfte 2050“),
**KLAUS FARIN und HANS FREY: Lesung
und Podiumsdiskussion über das
Schreiben von Klimautopien**
- ab 12.00 Schlussrunde und Verabschiedung